

Win On CD 10

Art	Programm
Betriebssys.	Windows XP
Form	Freeware
Sprache	deutsch
Onlinehilfe	deutsch
Start	Anwendungen/Multimedia
Pfad	d/programme
Sicherung	CD ROM 529

Installation

Die Installation von Win On CD 10 ist relativ kompliziert und dauert unter Vista etwa 20 Minuten.

Vor der Installation

- muss eine vorherige Version komplett deinstalliert werden
- müssen alle Verknüpfungen in der Registry durch ein Tool wie CCleaner komplett entfernt werden
- muss die Firewall deaktiviert werden
- muss die Antivirensoftware komplett deaktiviert werden

Während der Installation (etwa bei 50 %) kann es zu einem Bildschirmausfall kommen. In diesem Falle sollte die Installation weiter laufen. Nach etwa 15-20 Minuten neu starten. Sollte die Installation nicht vollständig gelaufen sein, muss nochmals installiert werden. Manchmal baut sich der Bildschirm auch wieder auf mit der Meldung: *Der Anzeigentreiber wurde nach einem Fehler wiederhergestellt.*

Nach einer gelungenen Installation verlangt Win On CD nach einem Neustart.

Beim ersten Start des Programms versucht Win On CD in der Regel, eine Verbindung zum Server herzustellen, um die Software registrieren zu lassen. Das kann scheitern, wenn der Server nicht erreichbar ist. In einem solchen Falle baut sich die Verbindungsmaske nur unvollständig auf und kann nicht geschlossen werden. Hier hilft nur ein Neustart. Da die Registrierung Voraussetzung für den ersten Programmstart ist, sollte der Programmstart am nächsten Tage erneut versucht werden. Scheitert die Verbindung komplett, wird ebenfalls eine Neuinstallation empfohlen.

Die LightScribe Software muss anschließend installiert werden. Hier ist lediglich die letzte Version LS_Update 1.14.32.1.exe erforderlich.

MP3 CD erstellen

- Das Menü Audio und dort den Music Disk Creator aufrufen
- Der Music Disk Creator startet
- Im linken Fensterbereich als Projekttyp *MP3 Disk/WMA Disk* wählen
- Im linken Bereich wählen: zu Projekt hinzufügen / Audio Tracks hinzufügen (es öffnet die Medienauswahl) – dort Pfad wählen, auswählen, markieren und hinzufügen
- Die Titel (Tracks) werden in den unteren rechten Fensterbereich oder rechts eingelesen
- In diesem Bereich die Projekteinstellungen öffnen und
 - Diskname eintragen: z.B. mannipop 01
 - ursprüngliches Audioformat beibehalten - aktivieren
 - Benennen Sie die Tracks um, um die Abspielreihenfolge sicherzustellen – aktivieren
 - Joliet-Format belassen
- Die Tracks im unteren rechten Fensterbereich können zum Brennen auf verschiedene Weisen sortiert werden:
 - Mit einem Klick auf die Überschriften *Titel* oder *Künstler* werden die Tracks entsprechend sortiert
 - Durch Verschieben mit der Maus können die Tracks ebenfalls umgruppiert werden
 - Man klickt mit der rechten Maustaste auf den Projektnamen (z.B. mannipop 01) und wählt im Kontextmenü *Zufallsanordnung* (F2).
- Ziel CD einlegen (LightScribe CDs werden mit der goldenen Seite nach oben eingelegt)
- Die Schaltfläche *Brennen* betätigen und ev. Brennoptionen einstellen
- Brennvorgang mit OK starten (empfohlen 24xfache Schreibgeschwindigkeit)

Erstellen einer LightScribe-Beschriftung mit Label Creator

Dazu ist ein Programm (Win On CD 8), ein LightScribe-fähiger Brenner , eine spezielle CD oder DVD und LightScribe Systemsoftware erforderlich.

1. Unter Win On CD wird der Label Creator gestartet.
2. Das vorgegebene Titel-Layout kann editiert werden. Dazu klickt man auf die Felder *Titel* und *Daten* innerhalb des Layouts und gibt den gewünschten Text ein. Der Text kann in der Menüleiste in der Schriftart- und Größe, den Attributen oder dem Textfluss angepasst werden.
3. Das vorgegebene Layout ist jedoch eher spartanisch und sollte durch ein einaufgepepptes Layout ersetzt werden. Dazu klickt man im linken Fensterbereich *Layout bearbeiten* auf *Stil wählen* und wählt eines der Angebote aus. Anschließend können die Bild- und Textvorlagen bearbeitet oder durch neue Objekte im Bereich *Objekt hinzufügen* ergänzt oder ersetzt werden. Ausgewählte Objekte werden rechts neben dem Layout eingeblendet und müssen in das Layout mit gedrückter Maustaste hinein gezogen werden.
4. Um einen eigenen Hintergrund zu verwenden, klickt man auf *Hintergrund bearbeite* im Menü *Layout bearbeiten* auf der linken Bildschirmseite. Man markiert die Option *Folgendes Bild als Hintergrund verwenden*, klicket auf *Durchsuchen*, wählt das gewünschte Bild aus und klickt auf **OK**, um es zu laden.
5. Falls man Bilder zur Beschriftung hinzufügen möchte, klickt man auf *Bild hinzufügen* im Menü *Objekt hinzufügen* links im Bildschirm. Man wählt das gewünschte Bild aus und klickt auf **OK**, um es zu laden. Größe und Position von Bildern können auf dem Layout angepasst werden.
6. Ist man mit dem Ergebnis zufrieden, sollte man zuerst einen Probeausdruck anstoßen.
7. Entspricht der Probeausdruck den Vorstellungen, legt man den LightScribe-Rohling (mit der Etikettenseite – gold - nach unten) in das Brennerlaufwerk ein, klickt im Menü auf Drucken und wählt dort den hoffentlich angezeigten Brenner aus.
8. Es muss sichergestellt sein, dass in den Druckereinstellungen unter **Printer settings** ein LightScribe-fähiges Laufwerk ausgewählt ist. Jetzt muss noch die Druckqualität eingestellt werden. Für die mittlere Qualität braucht der Brenner ca. ½ Stunde. Nach dem Start mit OK zeigt ein Fortschrittsbalken den Stand der Dinge an. Theoretisch können während des Brennvorganges andere Aufgaben am Computer ausgeführt werden.
9. Das fertige Layout kann in einem beliebigen Ordner gespeichert werden.